

4.3.2 Modulbeschreibungen Bachelorstudium: Schwerpunkt Religionspädagogik

Modul R 1

Modulbezeichnung	Religionspädagogische Grundlegung		
Kurzzeichen	P3MR1		
ECTS-Credits	5 EC	Semesterwochenstunden	4 SWS
Durchführende Institution	KPH – Edith Stein		

Modulniveau:	Bachelorstudium	Masterstudium
--------------	-----------------	---------------

Modulart:	Basismodul - Pflichtmodul
-----------	---------------------------

Sprache:	Deutsch
----------	---------

Zugangsvoraussetzungen:	Wahl des Schwerpunktes Religionspädagogik
-------------------------	---

Inhalt:	<p>Modul R 1 bietet eine religionspädagogische Einführung und Gelegenheit zu einer ersten Auseinandersetzung mit biblischen und religionsdidaktischen Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Religionspädagogik: Begrifflichkeit, Grundfragen und spezifische Themen- und Handlungsfelder • Bedeutung von Lebens- und Glaubensbiografie für ein religionspädagogisches Studium und für biografisches Lernen mit Kindern • Basiskenntnisse biblischer Bücher und Inhalte als historische Glaubenszeugnisse
---------	--

Lernergebnisse / Kompetenzen / Qualifikationen:	<p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen grundlegende Fragen der Religionspädagogik. - kennen religionspädagogische Konzepte und religionsdidaktische Ansätze und können sie voneinander unterscheiden. - können Schule in Ansätzen theologisch wahrnehmen. - sind sich der eigenen Identität und ihrer religiösen Entwicklung bewusst. - kennen Methoden der Biografiearbeit mit Kindern und können Möglichkeiten ihres praktischen Einsatzes reflektieren. - erwerben grundlegendes Wissen über die Bibel und setzen sich mit wichtigen theologischen bzw. lebensrelevanten Themen auseinander. - eignen sich erste bibeldidaktische Zugänge an, um gegenwartsrelevante Potenziale der biblischen Texte kritisch zu erheben und zu elementarisieren.
---	---

Leistungsnachweis(e):	Modulprüfung:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen
-----------------------	---------------	-------------------------------------

MODUL	MODULBEZEICHNUNG LEHRVERANSTALTUNGSTITEL	LV-ART	SWS	ECTS	ECTS PPS	SEM	LV-B
R 1	Religionspädagogische Grundlegung		4	5	0	3	
	Grundlagen der Religionspädagogik und Religionsdidaktik	VO	2	2			ni
	Lebens- und Glaubensbiografie	SE	1	1			i/mE/oE
	Bibelkunde	SE	1	2			ni

Modul R 2

Modulbezeichnung	Christliches Menschen- und Weltbild I		
Kurzzeichen	P3MR2		
ECTS-Credits	5 EC	Semesterwochenstunden	3 SWS
Durchführende Institution	KPH – Edith Stein		

Modulniveau:	Bachelorstudium	Masterstudium
--------------	-----------------	---------------

Modulart:	Basismodul - Pflichtmodul
-----------	---------------------------

Sprache:	Deutsch
----------	---------

Zugangsvoraussetzungen:	Wahl des Schwerpunktes Religionspädagogik
-------------------------	---

Inhalt:	<p>In Modul R 2 werden Verständnisweisen von Mensch und Welt aus christlicher Perspektive skizziert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesearten und Hermeneutik biblischer Texte und deren sprachliche Elementarisierung • Lebenswelten, -brüche und -wege biblischer und außerbiblischer Frauen- und Männergestalten in Geschichte und Gegenwart – Anfragen aus heutiger Zeit • Basiswissen ethischer Denkmodelle und Argumentationen • Grundthemen biblischer Ethik anhand unterschiedlicher Beispieltex-te
---------	---

Lernergebnisse / Kompetenzen / Qualifikationen:	<p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen wissenschaftliche Methoden zur Interpretation biblischer Erzähltraditionen und erkennen ihre politische und individuelle Relevanz für die Gegenwart. - entwickeln exemplarisch Varianten einer didaktischen Aufbereitung biblischer Texte und erkennen, dass diese als Auseinandersetzung in Krisensituationen entstanden sind. - können sich biblische Erzählungen selbst aneignen und frei erzählen. - kennen Lebenswelten, -brüche und -wege zentraler biblischer Frauen- und Männergestalten.
---	--

	<ul style="list-style-type: none"> - wissen Bescheid über gesamt- und regionalkirchliche Zeuginnen und Zeugen des Glaubens und verstehen Aspekte erzählter Biografien als Anfragen an heutige Lebensmuster. - erlangen Basiswissen über ethische Argumentationen und Denkmodelle. - bewerten vor dem Hintergrund christlicher Wertvorstellungen aktuelle ethische und moraltheologische Fragestellungen.
--	---

Leistungsnachweis(e):	Modulprüfung:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen
-----------------------	---------------	-------------------------------------

MODUL	MODULBEZEICHNUNG LEHRVERANSTALTUNGSTITEL	LV-ART	SWS	ECTS	ECTS PPS	SEM	LV-B
R 2	Christliches Menschen- und Weltbild I		3	5	0	3	
	Biblische Erzähltraditionen	SE	1	2			ni
	Persönlichkeiten des Glaubens	SE	1	2			ni
	Ethische Grundfragen	SE	1	1			ni

Modul R 3

Modulbezeichnung	Christliches Menschen- und Weltbild II		
Kurzzeichen	P4MR3		
ECTS-Credits	5 EC	Semesterwochenstunden	3 SWS
Durchführende Institution	KPH – Edith Stein		

Modulniveau:	Bachelorstudium	Masterstudium
--------------	-----------------	---------------

Modulart:	Basismodul - Pflichtmodul
-----------	---------------------------

Sprache:	Deutsch
----------	---------

Zugangsvoraussetzungen:	Wahl des Schwerpunktes Religionspädagogik
-------------------------	---

Inhalt:	<p>Modul R 3 beinhaltet Grundzüge biblischer Anthropologie und des christlichen Verständnisses von Schöpfung und Vollendung sowie ethische Fragestellungen von Kindern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Biblische Anthropologie in historisch-sozialer Entstehung und ihre didaktische Erschließung • Biblische Aussagen zum Thema Schöpfung unter besonderer Berücksichtigung der literarischen Eigenart der Texte • Theologische Herausforderungen zum Thema Schöpfung in Tradition und Gegenwart • Biblische und kirchliche Lehrentfaltung in der Eschatologie • Grundlagen der Allgemeinen und Speziellen Moraltheologie und das Selbstverständnis der Theologischen Ethik
---------	--

	<ul style="list-style-type: none"> • Reflexion und Diskussion moraltheologischer Grundbegriffe und deren entwicklungspsychologischer Bezug zu Kindern • Elementarisieren theologischer und ethischer Fragestellungen mit Kindern
--	--

Lernergebnisse / Kompetenzen / Qualifikationen:	<p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln eine Beziehung zwischen biblisch anthropologischen Vorstellungen und eigenen Bildern gelingenden Lebens. - können biblische Erfahrungen von Mensch-Sein religions- und sozialgeschichtlich einordnen. - sind in der Lage, anthropologische Aspekte biblischer Texte für den Primarschulbereich zu elementarisieren. - erkennen die Dimensionen von Schöpfungsverantwortung. - können die Themenbereiche Schöpfung und Vollendung elementarisieren und didaktisch aufbereiten. - kennen grundlegende Aspekte christlicher Ethik und Moraltheologie. - sind vertraut mit aktuellen moraltheologischen Diskursen und können deren Relevanz in der Entwicklung von Kindern erörtern.
---	--

Leistungsnachweis(e):	Modulprüfung:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen
-----------------------	---------------	-------------------------------------

MODUL	MODULBEZEICHNUNG LEHRVERANSTALTUNGSTITEL	LV-ART	SWS	ECTS	ECTS PPS	SEM	LV-B
R 3	Christliches Menschen- und Weltbild II		3	5	0	4	
	Biblische Anthropologie	VO	1	2			ni
	Schöpfung und Vollendung	VO	1	2			ni
	Ethische Fragestellungen der Kindheit	SE	1	1			i

Modul R 4

Modulbezeichnung	Pädagogisch-praktische Studien „Katholische Religion“ I		
Kurzzeichen	P4MR4		
ECTS-Credits	5 EC	Semesterwochenstunden	3 SWS
Durchführende Institution	KPH – Edith Stein		

Modulniveau:	Bachelorstudium	Masterstudium
--------------	-----------------	---------------

Modulart:	Basismodul - Pflichtmodul
-----------	---------------------------

Sprache:	Deutsch
----------	---------

Zugangsvoraussetzungen:	Wahl des Schwerpunktes Religionspädagogik
-------------------------	---

Inhalt:	In Modul R 4 steht der Erwerb von religionspädagogischen und religionsdidaktischen Grundkompetenzen im Mittelpunkt: <ul style="list-style-type: none"> Lehrplan für Katholische Religion Religionspädagogische und -didaktische Konzepte im Lehrplan, in Unterrichtsmaterialien und im eigenen Unterricht Merkmale und Besonderheiten religiöser Sprache sowie deren Elementarisierung als didaktisches Prinzip Theorie- und forschungsgeleitete Beobachtung, Planung, Gestaltung und Reflexion von Lern- und Lehrprozessen
---------	---

Lernergebnisse / Kompetenzen / Qualifikationen:	Studierende <ul style="list-style-type: none"> erkennen implizite und explizite religionspädagogische Konzepte und berücksichtigen deren Relevanz in der Planung von Lernprozessen. kennen Inhalte des Lehrplans für Katholische Religion in der Primarstufe und entwickeln Strategien für individuelles Lehren und Lernen. können religiöse Sprache als Ausdrucksmöglichkeit eigenen Denkens, Glaubens und Handelns verstehen und elementarisieren. reflektieren ihr Professionsverständnis als Religionspädagogin/Religionspädagoge. beobachten, beschreiben, planen und reflektieren Lernprozesse im Religionsunterricht und berücksichtigen Erkenntnisse in weiteren Planungen.
---	--

Leistungsnachweis(e):	Modulprüfung:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen
-----------------------	---------------	-------------------------------------

MODUL	MODULBEZEICHNUNG LEHRVERANSTALTUNGSTITEL	LV-ART	SWS	ECTS	ECTS PPS	SEM	LV-B
R 4	Pädagogisch-praktische Studien „Katholische Religion“ I		3	5	2	4	
	Religiöse Sprache und Sprachfähigkeit	SE	1	1,5			i
	Implizite und explizite religionspädagogische Konzepte	SE	1	1,5			ni
	Praktikum IV	PK	1	2	2		i

Modul R 5

Modulbezeichnung	Theologisch-philosophische Grundfragen		
Kurzzeichen	P5MR5		
ECTS-Credits	10 EC	Semesterwochenstunden	7 SWS
Durchführende Institution	KPH – Edith Stein		

Modulniveau:	Bachelorstudium	Masterstudium
--------------	-----------------	---------------

Modulart:	Basismodul - Pflichtmodul
-----------	---------------------------

Sprache:	Deutsch
----------	---------

Zugangsvoraussetzungen:	Wahl des Schwerpunktes Religionspädagogik
-------------------------	---

Inhalt:	Modul R 5 beinhaltet philosophische und theologische Themenbereiche, im Speziellen Fragen nach Gott und Jesus Christus: <ul style="list-style-type: none"> Einführung in die Fundamentaltheologie und ausgewählte fundamentaltheologische Themenfelder Entwicklungen und Aspekte christologischer und trinitarischer Aussagen von den Anfängen bis zur Gegenwart und ihre Elementarisierung Biblische Gottesbilder und die Rede von Gott in Geschichte und Gegenwart Gottesvorstellungen in nicht-christlichen Religionen Einführung in philosophisches Denken und Herausforderungen philosophischer Gegenwartsfragen Einführung in Formen des Philosophierens und Theologisierens mit Kindern
---------	--

Lernergebnisse / Kompetenzen / Qualifikationen:	Studierende <ul style="list-style-type: none"> erwerben Basiswissen fundamentaltheologischer Themen sowie Fähigkeiten, diese existentiell und gegenwärtig relevant zu diskutieren. entwickeln ein historisches und existenzielles Verständnis für die Vielfalt und Fremdheit von biblischen Gottesbildern und deren Relevanz für die Rede von Gott. kennen und reflektieren personale und apersonale Gottesvorstellungen anderer Religionen. sind in der Lage, trinitätstheologische und christologische Themen zu elementarisieren und didaktisch aufzubereiten. erfassen die gesellschaftlich-kulturelle und persönliche Relevanz philosophischer (Gegenwarts-)Fragen. entwickeln Sensibilität für Fragestellungen bezüglich verschiedener Lebenswelten heutiger Kinder und erwerben die didaktische Kompetenz, sie in ihren philosophischen und theologischen Fragen zu begleiten.
---	---

Leistungsnachweis(e):	Modulprüfung:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen
-----------------------	---------------	-------------------------------------

MODUL	MODULBEZEICHNUNG LEHRVERANSTALTUNGSTITEL	LV-ART	SWS	ECTS	ECTS PPS	SEM	LV-B
R 5	Theologisch-philosophische Grundfragen		7	10	2	5	
	Grundfragen der Fundamentaltheologie	VO	1,5	2			ni
	Gotteslehre und Christologie	VO	2	3			ni
	Gottesvorstellungen in der Bibel und in nicht-christlichen Religionen	SE	2	2			ni
	Philosophische Gegenwartsfragen und Theologisieren mit Kindern	SE	1,5	3	2		i

Modul R 6

Modulbezeichnung	Lebensgestaltung aus dem Glauben		
Kurzzeichen	P6MR6		
ECTS-Credits	5 EC	Semesterwochenstunden	3 SWS
Durchführende Institution	KPH – Edith Stein		

Modulniveau:	Bachelorstudium	Masterstudium
--------------	-----------------	---------------

Modulart:	Basismodul – Pflichtmodul
-----------	---------------------------

Sprache:	Deutsch
----------	---------

Zugangsvoraussetzungen:	Wahl des Schwerpunktes Religionspädagogik
-------------------------	---

Inhalt:	<p>In Modul R 6 liegt der Fokus auf Religiosität und Spiritualität als Basis für soziales und solidarisches Leben und Handeln aus dem Glauben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Inhalte der Botschaft Jesu • Grundzüge der Katholischen Soziallehre • Konzepte solidarischen Handelns aus dem Glauben im Blick auf die Lebens- und Weltgestaltung von Kindern • Theorie und Praxis christlicher Spiritualität und Zugänge zu Gebet und Meditation • Gebetstraditionen und Bedeutung von Symbolen – Riten – Ritualen in den Weltreligionen
---------	---

Lernergebnisse / Kompetenzen / Qualifikationen:	<p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen wesentliche Elemente der Botschaft Jesu. - sind sich der Verwurzelung Jesu in der alttestamentlichen Ethik bewusst und verstehen sein Handeln aus den jüdischen Traditionen seiner Zeit. - sind in der Lage, mit ausgewählten biblischen Texten mit Kindern zu arbeiten.
---	--

	<ul style="list-style-type: none"> - sind vertraut mit Inhalten und Wirkungsgeschichte wichtiger kirchlicher Dokumente im Bereich der Soziallehre und reflektieren auf dieser Basis gegenwärtige soziale Herausforderungen. - kennen verschiedene Traditionen christlicher Spiritualität, verschiedene Formen des Gebets und der Meditation und wissen um deren Bedeutung für die religiöse Entwicklung von Kindern. - wissen Bescheid über wesentliche Glaubensinhalte und Elemente religiösen Lebens in den Weltreligionen und nehmen Gemeinsamkeiten und Differenzen wahr.
--	--

Leistungsnachweis(e):	Modulprüfung:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen
-----------------------	---------------	-------------------------------------

MODUL	MODULBEZEICHNUNG LEHRVERANSTALTUNGSTITEL	LV-ART	SWS	ECTS	ECTS PPS	SEM	LV-B
R 6	Lebensgestaltung aus dem Glauben		3	5	0	6	
	Die Botschaft Jesu in den Evangelien	VO	1	2			ni
	Katholische Soziallehre	SE	1	1			ni
	Spiritualität und Lebenspraxis im Christentum und in anderen Religionen	SE	1	2			i

Modul R 7

Modulbezeichnung	Kirchliche und liturgische Vollzüge		
Kurzzeichen	P6MR7		
ECTS-Credits	5 EC	Semesterwochenstunden	3 SWS
Durchführende Institution	KPH – Edith Stein		

Modulniveau:	Bachelorstudium	Masterstudium
--------------	-----------------	---------------

Modulart:	Basismodul - Pflichtmodul
-----------	---------------------------

Sprache:	Deutsch
----------	---------

Zugangsvoraussetzungen:	Wahl des Schwerpunktes Religionspädagogik
-------------------------	---

Inhalt:	<p>In Modul R 7 wird die Bedeutung von Sakramenten, von liturgischen Vollzügen und von Festen und Feiern im Laufe des Kirchenjahres erschlossen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundzüge der Allgemeinen und der Speziellen Sakramententheologie: dogmengeschichtliche Entwicklung und neuere theologische Ansätze • Einführung in die Liturgiewissenschaft und die Bedeutung von Symbolen, Riten und Ritualen • Feste und Feiern in ihrer anthropologischen und religiösen Dimension
---------	---

	<ul style="list-style-type: none"> Gestaltungselemente liturgischer Feiern im christlichen und multireligiösen Kontext der Schule
--	--

Lernergebnisse / Kompetenzen / Qualifikationen:	Studierende <ul style="list-style-type: none"> erwerben Kenntnisse der anthropologischen, christologischen und ekklesiologischen Grundlagen der Sakramententheologie und setzen sich mit ihrer historischen Entwicklung und pastoralen Fragestellungen auseinander. sind in der Lage, sakramententheologische Inhalte zu elementarisieren und didaktisch aufzubereiten. entwickeln ein Grundverständnis für Bedeutung, Strukturelemente und Gestaltung liturgischer Feiern. können die Struktur des Kirchenjahres erklären und wesentliche Aspekte deuten. erwerben Planungskompetenz für die Gestaltung liturgischer Feiern im christlichen und multireligiösen Kontext in der Schule.
--	---

Leistungsnachweis(e):	Modulprüfung: mündlich	Beurteilung von Lehrveranstaltungen
------------------------------	------------------------	-------------------------------------

MODUL	MODULBEZEICHNUNG LEHRVERANSTALTUNGSTITEL	LV-ART	SWS	ECTS	ECTS PPS	SEM	MP/m
R 7	Kirchliche und liturgische Vollzüge		3	5	2	6	
	Sakramententheologie	VO	1	2			
	Liturgische Vollzüge und Festzeiten im Kirchenjahr	SE	1	1			
	Christliche und multireligiöse Feiern in der Schule	SE	1	2	2		

Modul R 8

Modulbezeichnung	Formen gelebter Kirche		
Kurzzeichen	P7MR8		
ECTS-Credits	5 EC	Semesterwochenstunden	3 SWS
Durchführende Institution	KPH – Edith Stein		

Modulniveau:	Bachelorstudium	Masterstudium
--------------	-----------------	---------------

Modulart:	Basismodul – Pflichtmodul
-----------	---------------------------

Sprache:	Deutsch
----------	---------

Zugangsvoraussetzungen:	Wahl des Schwerpunktes Religionspädagogik
-------------------------	---

Inhalt:	In Modul R 8 werden Entwicklungen und Ausdrucksformen von Kirche(n) in Geschichte und Gegenwart thematisiert: <ul style="list-style-type: none"> Wesen, Struktur und Aufgaben der Kirche Christliche Konfessionen und Ökumene Bekenntnisgemeinschaften und neue religiöse Strömungen Kirchen- und Diözesengeschichte Bedeutungen von Sakral- und Kirchenräumen
----------------	---

Lernergebnisse / Kompetenzen / Qualifikationen:	Studierende <ul style="list-style-type: none"> sind vertraut mit dem Selbstverständnis von Kirche. kennen wichtige Epochen der allgemeinen und der diözesanen Kirchengeschichte. können Anliegen unterschiedlicher Konfessionen und Bekenntnisgemeinschaften historisch und theologisch einordnen. entwickeln ein Verständnis für Ökumene und sind in der Lage, dies im schulischen Kontext umzusetzen. sind in der Lage, sakrale Orte und Bauten in ihrer theologischen und kunstgeschichtlichen Dimension zu deuten und altersspezifische Zugänge zu eröffnen.
--	--

Leistungsnachweis(e):	Modulprüfung: schriftlich	Beurteilung von Lehrveranstaltungen
------------------------------	---------------------------	-------------------------------------

MODUL	MODULBEZEICHNUNG LEHRVERANSTALTUNGSTITEL	LV-ART	SWS	ECTS	ECTS PPS	SEM	MP/s
R 8	Formen gelebter Kirche		3	5	0	7	
	Kirche, christliche Konfessionen und Ökumene	VO	1	2			
	Einführung in die Kirchengeschichte – regionale Kirchengeschichte	VO	1	2			
	Sakralraumpädagogik	SE	1	1			

Modul R 9

Modulbezeichnung	Pädagogisch-praktische Studien „Katholische Religion“ II		
Kurzzeichen	P7MR9		
ECTS-Credits	5 EC	Semesterwochenstunden	2 SWS
Durchführende Institution	KPH – Edith Stein		

Modulniveau:	Bachelorstudium	Masterstudium
--------------	-----------------	---------------

Modulart:	Basismodul – Pflichtmodul
-----------	---------------------------

Sprache:	Deutsch
----------	---------

Zugangsvoraussetzungen:	Wahl des Schwerpunktes Religionspädagogik
-------------------------	---

Inhalt:	In Modul R 9 werden pädagogisch-praktische Kompetenzen für den Religionsunterricht vertieft: <ul style="list-style-type: none"> • Kompetenzorientierte Evaluierung von Lernprozessen und Feedback im Religionsunterricht • Rechtliche Grundlagen des Religionsunterrichts • Biblische Texte als Grundlage lebendigen Lernens • Theorie- und forschungseleitierte Beobachtung, Gestaltung und Reflexion von Lern- und Lehrprozessen
---------	--

Lernergebnisse / Kompetenzen / Qualifikationen:	Studierende <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über vertiefte religionspädagogische und didaktische Kompetenzen. - können Lernprozesse zur Identitätsentwicklung von Kindern auf der Grundlage biblischer Texte anleiten. - können Auskunft über die rechtlichen Bestimmungen bezüglich des Religionsunterrichts geben. - sind in der Lage, das Professionsverständnis als Religionspädagogin/Religionspädagoge zu reflektieren - können individuelles Entwicklungspotenzial für einen kompetenzorientierten, differenzierten und individualisierten Religionsunterricht entfalten.
---	---

Leistungsnachweis(e):	Modulprüfung:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen
-----------------------	---------------	-------------------------------------

MODUL	MODULBEZEICHNUNG LEHRVERANSTALTUNGSTITEL	LV-ART	SWS	ECTS	ECTS PPS	SEM	LV-B
R 9	Pädagogisch-praktische Studien „Katholische Religion“ II		2	5	3	7	
	Bibeldidaktik	SE	1	2			ni
	Praktikum VII	PK	1	3	3		i

Modul R 10

Modulbezeichnung	Religionspädagogische Forschung		
Kurzzeichen	P8MR10		
ECTS-Credits	5 EC	Semesterwochenstunden	2 SWS
Durchführende Institution	KPH – Edith Stein		

Modulniveau:	Bachelorstudium	Masterstudium
--------------	-----------------	---------------

Modulart:	Basismodul – Pflichtmodul
-----------	---------------------------

Sprache:	Deutsch
----------	---------

Zugangsvoraussetzungen:	Wahl des Schwerpunktes Religionspädagogik
-------------------------	---

Inhalt:	In Modul R 10 wird wissenschaftliche Unterstützung für das Verfassen der zweiten Bachelorarbeit geboten: <ul style="list-style-type: none"> • Theoretische und methodische Diskussion zu Forschungsfragen der Religionspädagogik • Forschungsdesign, Forschungsmethoden, Auswertungsverfahren • Bachelorarbeit
---------	---

Lernergebnisse / Kompetenzen / Qualifikationen:	Studierende <ul style="list-style-type: none"> - wenden erworbene theoretische und methodische Kompetenzen im Bereich der Religionspädagogik auf eine eingegrenzte wissenschaftliche Fragestellung an. - sind in der Lage, Forschungsfragen zu entwickeln, zu operationalisieren, Forschungsdesigns zu planen und zu begründen, geeignete Forschungsmethoden zu wählen sowie gegebenenfalls Auswertungsverfahren anzuwenden. - schärfen ihr Problembewusstsein hinsichtlich wissenschaftlicher Redlichkeit.
---	--

Leistungsnachweise:	Modulprüfung: schriftlich (2. Bachelorarbeit)	Beurteilung von Lehrveranstaltungen
---------------------	--	-------------------------------------

MODUL	MODULBEZEICHNUNG LEHRVERANSTALTUNGSTITEL	LV-ART	SWS	ECTS	ECTS PPS	SEM	MP/s
R 10	Religionspädagogische Forschung		2	5	0	8	
	Forschungsseminar II	AG	2	5			

Modul R 11

Modulbezeichnung	Religionspädagogische Professionalität		
Kurzzeichen	P8MR11		
ECTS-Credits	5 EC	Semesterwochenstunden	4 SWS
Durchführende Institution	KPH – Edith Stein		

Modulniveau:	Bachelorstudium	Masterstudium
--------------	-----------------	---------------

Modulart:	Basismodul - Pflichtmodul
-----------	---------------------------

Sprache:	Deutsch
----------	---------

Zugangsvoraussetzungen:	Wahl des Schwerpunktes Religionspädagogik
-------------------------	---

Inhalt:	<p>In Modul R 11 werden religionspädagogische Kompetenzen erweitert und Professionalität im Umgang mit aktuellen Herausforderungen gefördert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Selbstverständnis als Religionspädagogin/Religionspädagoge und religionspädagogische Professionalität • Religiöse Phänomene im Spannungsfeld von Tradition und Moderne • Umgang mit Lebenskrisen und Lebensbrüchen im schulischen Kontext • Trauerarbeit als religionspädagogische Herausforderung
---------	---

Lernergebnisse / Kompetenzen / Qualifikationen:	<p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> - wissen Bescheid über religionspädagogische Qualitätsmerkmale. - können die Bedeutung des Religionsunterrichts theologisch begründen. - erweitern personale, soziale und kommunikative Kompetenzen. - verfügen über Fähigkeiten, Prozesse der Schulentwicklung aus religionspädagogischer Perspektive mitzugestalten. - verfügen über einen Einblick in Vielfalt und Formen von Religiosität und so genannter Patchwork-Religiosität und nehmen fundamentalistische Strömungen in den Religionen wahr. - entwickeln Handlungsstrategien im Umgang mit Lebenskrisen und Lebensbrüchen im schulischen Kontext.
---	---

Leistungsnachweis(e):	Modulprüfung:	Beurteilung von Lehrveranstaltungen
-----------------------	---------------	-------------------------------------

MODUL	MODULBEZEICHNUNG LEHRVERANSTALTUNGSTITEL	LV- ART	SWS	ECTS	ECTS PPS	SEM	LV-B
R 11	Religionspädagogische Professionalität		4	5	1	8	
	Selbstverständnis und religionspädagogische Professionalität	SE	1	2			i
	Pluralität religiöser Phänomene	SE	2	2			ni
	Krisenbewältigung im Lebensraum Schule	SE	1	1	1		i